

# HarpArt die Künstler des Abends



Heidemarie Mravlag: Cello  
Veronika Villányi: Harfe  
Josef Herzer: Violine

**Veronika Villányi** stammt aus Salgótarján (Ungarn) und begann im Alter von zehn Jahren Harfe zu spielen. Sie studierte an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Prof. Adelheid Blovsky-Müller und Prof. Mirjam Schröder. 2018 beendete sie ihr Studium erfolgreich.

Sie erhielt ein Stipendium zum Besuch des Meisterkurses von Marie-Claire Jamet in Villecroze. Darüber hinaus arbeitete sie mit anerkannten HarfenistInnen u.a. Isabelle Perrin, Anna Verkholantseva, Xavier de Maistre und Jana Bouskova zusammen.

Sie ist Preisträgerin mehrerer internationaler Harfenwettbewerbe u.a. vom 9. Internationalen Musikwettbewerb „Città di Padova“ und 16. Internationalen Petar-Konjovic-Harfenwettbewerb. Sie wirkt bei verschiedenen kammermusikalischen Projekten und Orchestern mit: Tonkünstler Orchester, ensemble xx. Jahrhundert, Rundfunkorchester Wien, Wiener Jeunesse Orchester, Vereinigten Bühnen Wien, Max Steiner Orchester und Phil. Orchester Győr.

Veronika führt derzeit die Harfenklasse an der Musikschule Korneuburg und bietet auch privaten Harfenunterricht an.

**Josef Herzer** wurde in Wien geboren. Er erhielt seinen ersten Violinunterricht im Alter von vier Jahren bei Prof. Christine Winkler. Mit sieben Jahren bestand er die Aufnahme an die Hochschule für Musik und darstellende Kunst Graz - Expositur Oberschützen. Zwei Jahre später wechselte er an die Hochschule für Musik Wien in die Klassen von Prof. Gerhard Schulz, Prof. Dora Schwarzberg und Prof. Josef Hell. 2000 erspielte er sich eine Diplomprüfung mit Auszeichnung.

Er war Preisträger bei "Jugend musiziert" und "prima la musica" und Finalist beim internationalen Johannes Brahms Wettbewerb.

Während seiner Studienzeit war er als Solist, Kammermusiker, Konzertmeister und Tuttiist im In- und Ausland konzertant tätig. 2004 konnte er weitere Erfahrungen als Substitut der Wiener Staatsoper sammeln bis er 2006 Mitglied der Primgeigengruppe im Brucknerorchester Linz wurde. Weiters ist er seit

2011 Mitglied im Johann Strauss Ensemble, für welches er seit Juli 2018 das Management übernahm.

Neben seinem Beruf als Orchestermusiker betätigt sich Josef Herzer bei zahlreichen Gelegenheiten als Kammermusiker in verschiedenen Besetzungen. z.B.: Fritz-Kreisler-Trio. Neben Privatschülern bereitet er vor allem Studenten und Kollegen mit Erfolg auf Probespiele vor.

**Heidemarie Mravlag**, aufgewachsen im Stubaital, belegte das Vorbereitungsstudium am Tiroler Landeskonservatorium bei Michael Hell und wechselte nach der Matura an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien zu Prof. Wolfgang Herzer, Prof. Valentin Erben und Prof. Stefan Kropfisch und schloss dort sowohl das Konzertfachstudium als auch das instrumentalpädagogische Studium erfolgreich ab. Sie erhielt Stipendien zum Besuch der Meisterkurse der Wiener Philharmoniker, von Allegro Vivo und der Europäischen Akademie Palazzo Ricci in Montepulciano.

Seit 2013 ist sie als Cellistin am Burgtheater Wien und seit 2015 regelmäßig als Substitutin im Bühnenorchester der Wiener Staatsoper zu hören. Außerdem ist sie Mitglied im pt.art Orchester Linz, dem Johann Strauss Ensemble Linz und im Tiroler Kammerorchester InnStrumenti, sowie Substitutin im Tiroler Symphonieorchester Innsbruck und der Beethoven Philharmonie Wien.

Für ihre kammermusikalische Tätigkeit erhielt sie 2009 das Richard-Wagner-Stipendium und konzertiert seitdem des Öfteren u.a. mit Melanie Hosp (Gitarre) „Duo 2in1Klang“, Veronika Villányi (Harfe) „Duo HarpArt“ und mit der Kammermusikgruppe Atout.

Sie unterrichtet privat und im Kinder- und Jugendorchester „superar“ Wien und ist seit 2017 bei den Payerbacher Meisterkursen Dozentin für Violoncello und Kammermusik.